<u>öffentlich</u>	Antrag

Geschäftszeichen	Datum	ANT/2024/000
2-601/Schl	20.02.2024	ANT/2024/009

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termine
Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschuss	Entscheidung	14.03.2024

Interfraktioneller Antrag hier: Machbarkeitsstudie Feuerwache Wedel

Anlage/n

1 2024 03 14 interfraktioneller Antrag_Machbarkeitsstudie











DIE LINKE.

Interfraktioneller Antrag zum Ausschuss für Umwelt-, Bau- und Feuerwehrangelegenheiten am 14.03.2024

Betreff: Machbarkeitsstudie Feuerwache Wedel

Die Fraktionen der CDU, Bündnis 90 Die Grünen, SPD, FDP, der WSI und die LINKE im Rat beantragen folgendes:

Die Mitglieder des UBF-A beschließen und beauftragen den Bürgermeister, den Mitgliedern des UBF-A die der Verwaltung vorliegende Machbarkeitsstudie bis spätestens zum 26.04.2024 vorzustellen oder von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung vorstellen zu lassen.

Zusätzlich soll geprüft werden, ob das mit der Ausarbeitung beauftragte Büro, ggf. durch vertragliche Vereinbarungen zur Präsentation der Machbarkeitsstudie herangezogen werden kann.

Begründung:

Allen Fraktion, den Mitgliedern der DIE LINKE im Rat und der Verwaltung ist bekannt, dass es rund um das Gebäude der Feuerwache Wedel erhebliche Mängel gibt. Die Liste reicht von fehlender Trennung des schwarz/weiß - Bereiches, nicht einhalten von Sicherheitsabständen bis hin zu fehlenden Sanitärräumen für die wichtige Hygiene nach Einsätzen zum Gesundheitsschutz der Kameradinnen und Kameraden, sowie zur Vermeidung von Kontaminationsverschleppung.

Die FUK mahnt dieses regelmäßig an.

Nachdem ein Feuerwehrbedarfsplan Aufschluss über die Bedarfe und Standortfrage gegeben hat, wurde eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben, um allen eine fachliche Beratung zu geben, wie wir mit dem Thema Neubau oder Sanierung verfahren, um die beste Lösung im Sinne der Feuerwehr Wedel und schließlich auch der Bürgerinnen und Bürger herbeizuführen.

Trotz der angespannten Haushaltslage sehen die Fraktionen es als zwingend notwendig an, dass die Planungen zum Ausbau der Sicherheitsinfrastruktur für unsere wachsende Stadt vorangetrieben werden und in die Priorisierung mit einbezogen werden.

Torben Wunderlich für die Fraktion der CDU Holger Crämer für die Fraktion Bündnis 90 Die Grünen Rainer Hagendorf für die Fraktion der SPD Jörg Hohner für die Fraktion der FDP Manfred Schlund für die Fraktion der WSI Patrick Eichberger für die LINKE im Rat